



Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf

3385 Markersdorf, Marktplatz 4

Bez. St. Pölten, NÖ

Email: gemeindeamt@markersdorf-haindorf.at

www.markersdorf-haindorf.gv.at

Tel: 02749/2261, Fax: 02749/2261-8

Lfd. Nr. 06/2018

Seite 1

Verhandlungsschrift über die SITZUNG des Gemeinderates

am Montag, 05. November 2018 im Amtshaus Markersdorf-Haindorf

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 19.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 30. Oktober 2018 durch E-Mail.

ANWESEND WAREN:

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Bürgermeister: | Mag. Friedrich Ofenauer |
| 2. Vizebürgermeister: | Gerlinde Birgmayr |
| die Mitglieder des Gemeinderates | |
| 3. GGR Werner Herbst | 4. GGR Mag. Johannes Kern |
| 5. GGR Thomas Dür | 6. GGR Ing. Wilhelm Schulz-Straznitzky |
| 7. GGR Ing. Manfred Ratzinger | 8. GR Siegfried Keiblinger |
| 9. GR Roman Stauffer | 10. GR Reinhard Hammerschmied |
| 11. GR Thomas Brunner | 12. GR Ing. Maria Resch |
| 13. GR Alois Heimberger | 14. GR Claus-Jürgen Umgeher |
| 15. GR Ing. Peter Morawetz BA MA | 16. GR Armin Häusler |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|-----------------------------------|------------------|
| 1. Schriftführer: Josef Fraunbaum | 2. Franz Fischer |
|-----------------------------------|------------------|

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----------------------|-----------------------------|
| 1. GR Hubert Mayer | 2. GR Mag. Christoph Reiter |
| 3. GR Sarah Oberauer | |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Friedrich Ofenauer
Die Sitzung war öffentlich

UID: ATU 59075217, Bankverbindung: SPK Niederösterreich Mitte West AG, BIC: SPSPAT21XXX, IBAN: AT62 2025 6009 0000 0019

Öffnungszeiten: Mo. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr, Mi. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Di. und Fr. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden: Montag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 09.00 Uhr

Tagesordnung

1. Protokoll
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf Infrastruktur KG
 - a) Jahresabschluss 2017
 - b) Nutzungsvereinbarung – Jugendsportplatz
4. Darlehensaufnahme – Kanalbau

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 1: Protokoll

Das Protokoll vom 10.09.2018 wurde am 13.09.2018 allen Gemeinderäten per E-Mail zugestellt. Da keine Einwendungen erhoben werden, ist das Protokoll genehmigt.

zu 2: Bericht der Kassenprüfer

GR Ing. Peter Morawetz BA MA berichtet, dass am 26.09.2018 eine angesagte Gebarungsprüfung der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf durch den Prüfungsausschuss mit GR Mag. Christoph Reiter, GR Hubert Mayer und GR Claus-Jürgen Umgeher, stattgefunden hat. GR Siegfried Keiblinger war entschuldigt.

Die Belege Juni bis September 2018 wurden stichprobenartig überprüft.

Kassenbestände per 26.09.2018

Bargeld	€	2.170,72
Girokonto Gemeinde bei Sparkasse NÖ	€	316.851,29
Sparbuch Jagdpacht	€	6.420,83
Girokonto Gemeinde bei Raika Region Schallaburg	€	108.460,45
Girokonto Kindergarten bei Sparkasse NÖ	€	2.060,59
Girokonto Gemeinde bei Hypo Investmentbank AG	€	70,13
Sparbuch Sozialfonds	€	970,92
Sparbuch Kautionen	€	3.917,03
Gesamtsummen der Kassenbestände	€	440.921,96

Rücklagen per 26.09.2018 € 1.105.088,91

Schuldenstand per 26.09.2018 € 3.773.733,97

Vom Prüfungsausschuss wurden keine Empfehlungen abgegeben.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Bericht der Kassenprüfer zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

zu 3: Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf Infrastruktur KG

a) Jahresabschluss 2017

Die Fa. Kompetenz und Service Steuerberatungs GmbH & Co KG, Gustav Brunner Straße 1, TOP 10, 7400 Oberwart wurde von der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf Infrastruktur KG mit der Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärung für das Jahr 2017 beauftragt.

GGR Mag. Johannes Kern stellt den Jahresabschluss 2017 vor – **Anhang A.**

Die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 ergibt einen Wert in Höhe von € 0,00.

Das Gesamtanlagevermögen beträgt per 31.12.2017 (Grundstücke und Bauten) € 1.860.939,85. Die Eigenkapitalquote beträgt 75,08%.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorgestellten Jahresabschluss 2017 der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf Infrastruktur KG beschließen.

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*

Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

b) Nutzungsvereinbarung – Jugendsportplatz

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung 03/2018 vom 02.05.2018 unter TOP 5 den Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Jugendsportplatz am östlichen Rand des Grundstückes Nr. 386, Grundbuch 19518 Markersdorf gefasst.

Die Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co Kommanditgesellschaft ist Eigentümer dieser Liegenschaft.

Es ist daher notwendig eine Nutzungsvereinbarung zu beschließen und zu unterfertigen.

Die Vereinbarung wird vom Bürgermeister vorgestellt – **Anhang B.**

Antrag:

Der Gemeinderat möge die vorgestellte Nutzungsvereinbarung zwischen der Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co Kommanditgesellschaft und der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf beschließen und unterfertigen.

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*

Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

Unterfertigung: *Bgm. Mag. Friedrich Ofenauer, GGR Ing. Wilhelm Schulz-Straznitzky, GR Armin Häusler, GR Thomas Brunner*

zu 4: Darlehensaufnahme – Kanalbau

GGR Mag. Johannes Kern erklärt, dass zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens – Kanalbau der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf ein Darlehen über € 247.400,00 mit einer Laufzeit von 25 Jahren plus Bauphase ausgeschrieben wurde.

Das Darlehen wird halbjährlich getilgt (Kapitalratendarlehen) und die Zinsberechnung erfolgt halbjährlich, dekursiv, kal/360.

Es wurden folgende Banken zur Angebotslegung eingeladen:

- UniCredit Bank Austria AG, Sparkassaplatz 1, 2000 Stockerau
- HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG, Hypogasse 1, 3100 St. Pölten
- Oberbank AG, Europaplatz 6, 3100 St. Pölten
- Raiffeisenbank Region Schallaburg regGenmbH, Hauptplatz 4, 3385 Prinzersdorf
- Raiffeisenbank Region St. Pölten regGenmbH, Europaplatz 7, 3100 St. Pölten
- Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG, Domplatz 5, 3100 St. Pölten
- Volksbank Niederösterreich AG, Brunnengasse 10, 3100 St. Pölten
- BAWAG P.S.K., Bank f. Arbeit u. Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse AG, Bahnhofplatz 1, 3100 St. Pölten
- Kommunalkredit Austria AG, Türkenstraße 9, 1092 Wien
- Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien
- Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, 1010 Wien

Die Angebote wurden zeitgerecht und verschlossen beim Gemeindeamt abgegeben.
Die Banken haben einen Vordruck zur Angebotslegung erhalten – **Anhang C**.

Die Angebote wurden in der Gemeindevorstandssitzung am 29.10.2018 geöffnet.
Das Ergebnis der Angebotsöffnung wird durch GGR Mag. Johannes Kern vorgestellt – **Anhang D**.

Das Darlehen soll bei der Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG abgeschlossen werden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahme bei der Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG, zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens Kanalbau der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf beschließen. Die Laufzeit des Darlehens beträgt Bauphase plus 25 Jahre. Die Zinsberechnung erfolgt halbjährlich, dekursiv, kal/360, mit Bindung an den 6 Monats – Euribor plus 0,520% Pkt. Aufschlag für 5 Jahre, danach Neuverhandlungen. Die Tilgungsphase beginnt mit dem der vollständigen Zuzählung folgenden 17.03. bzw. 17.09., voraussichtlich 17.03.2019.

Beschluss: *Der Antrag wird angenommen*

Abstimmungsergebnis: *Einstimmig*

Unterfertigung: *Bgm. Mag. Friedrich Ofenauer, GGR Ing. Wilhelm Schulz-Straznitzky, GR Armin Häusler, GR Alois Heimberger*

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt

abgeändert

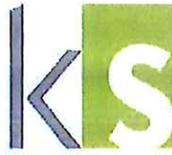
nicht genehmigt

Bürgermeister:



Schriftführer:





JAHRES- ABSCHLUSS 2017

**Verein zur Erh. und Ern. der
Infrastruktur der Marktgemeinde
Markersdorf-Haindorf und Co KG**

3385 Markersdorf-Haindorf, Marktplatz 4

Kompetenz und Service Steuerberatungs GmbH & Co KG

7400 Oberwolf-Gustav-Brunner-Str. 1/10

Inhaltsverzeichnis

Erstellungsbericht.....	1
Rechtliche Verhältnisse.....	2 - 3
Steuerliche Verhältnisse	4
Wirtschaftliche Verhältnisse.....	5
Bilanz zum 31.12.2017 - Kurzfassung	6
Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.2017 bis 31.12.2017 - Kurzfassung.....	7
Bilanz zum 31.12.2017 - Ausführliche Fassung.....	8 - 10
Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.2017 bis 31.12.2017 - Ausführliche Fassung	11 - 12
Erläuterungen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.....	13 - 14
Anhang.....	15 - 18
Erläuterungen zur Bilanz.....	16 - 17
Allgemeine Angaben.....	16 - 17
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	17 - 18
Lagebericht	19
Anlagenspiegel.....	20
Anlagenverzeichnis	21 - 25
Steuererklärungen.....	26
Umsatzsteuererklärung.....	27 - 29
Hauptberechnungsblatt.....	30
Vollständigkeitserklärung	31
Allgemeine Auftragsbedingungen	32 - 36

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG

Die Geschäftsführung der

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG
mit Sitz in Markersdorf-Haindorf

hat uns mit der Erstellung eines Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2017 beauftragt.

Wir haben daher auftragsgemäß, im Rahmen aller gesetzlichen Vorschriften und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung, den Jahresabschluss erstellt.

Eine Prüfung im Sinne der §§ 268 ff. UGB war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Als Grundlage diente uns die vom Klienten erstellte Buchhaltung. Der Geschäftsführer hat uns auf Anfrage alle notwendigen Informationen erteilt.



Kompetenz und Service
Steuerberatungs GmbH & Co KG
Gustav Brunnerstraße 10P/10
7400 Oberwallraf
Tel.: 03352/38 990, Fax: DW 90

.....
Kompetenz und Service Steuerberatungs GmbH &
Co KG

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG

Firma:	Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co Kommanditgesellschaft	
Sitz:	Markersdorf-Haindorf	
Geschäftsanschrift:	3385 Markersdorf-Haindorf, Marktplatz 4	
Unternehmensgegenstand:	Vermögensverwaltung, insbesondere der Erwerb von Liegenschaften von der Marktgemeinde und von Dritten, die Verwaltung dieser Liegenschaften, die Sanierung bestehender und die Errichtung neuer Gebäude sowie die Nutzung durch anschließende Vermietung und Verpachtung. Der Unternehmensgegenstand ist somit eingeschränkt auf die Tätigkeiten, die als "marktbestimmte Tätigkeiten" im Sinne des ESVG zu qualifizieren wären, wenn sie von der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf ausgeübt worden wären.	
Gründung:	Gesellschaftsvertrag vom 02.04.2009	
Geschäftsjahr:	01.01.2017 bis 31.12.2017	
Rechtsform:	Kommanditgesellschaft	
Firmenbuch:	Landesgericht St. Pölten, FN FN330928I	
Geschäftsführung:	Name	seit
	Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf	05.08.2009
Komplementär:	Der "Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf", Marktplatz 4, 3885 Markersdorf-Haindorf, fungiert als persönlich haftender Gesellschafter und vertritt seit 05.08.2009 selbständig.	
Kommanditist:	Die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf, Marktplatz 4, 3885 Markersdorf-Haindorf, ist Kommanditistin, welche mit einer Vermögenseinlage von EUR 1.000,00 zu Buche steht.	
	Der wirtschaftliche Vorteil und das wirtschaftliche Risiko liegen allein bei der Kommanditistin. Der Komplementär ist an der Substanz der Gesellschaft nicht beteiligt. Er wird von der Kommanditistin, solange er sich bei der Geschäftsführung für die Gesellschaft sowie bei seinen Vertretungshandlungen strikt an den Gesellschaftsvertrag und die gültig gefassten Beschlüsse des Beirats und des Gemeinderats der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf hält, im Innenverhältnis von jedem Haftungsrisiko, das aus dem Betrieb der Geschäfte dieser Gesellschaft	

entsteht, vollkommen schad- und klaglos gestellt.

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG

Finanzamt: Finanzamt Lilienfeld St. Pölten

Steuernummer: 096/5417

UID-Nummer: ATU65268088

Steuerliche Vertretung: Kompetenz und Service Steuerberatungs GmbH & Co KG
7400 Oberwart, Gustav Brunner Straße 1/10
WT802062

Gewinnermittlung: Bilanzierung gem. § 5 EStG

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Halndorf und Co KG

Kennzahlen gemäß Unternehmensreorganisationsgesetz (URG)

Ermittlung der Eigenmittelquote nach § 23 URG:

	2017 €
Eigenkapital laut Bilanz	1.097.071,02
+ ungesteuerte Rücklagen	0,00
= Eigenkapital	<u>1.097.071,02</u>
Gesamtkapital (§224 Abs. 3 UGB)	1.865.939,20
- von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00
- Investitionszuschüsse	-404.700,00
= Gesamtkapital	<u>1.461.239,20</u>

Eigenmittelquote nach § 23 URG:

$$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}} = 75,08 \%$$

Ermittlung der fiktiven Schuldentilgungsdauer nach § 24 URG:

	2017 €
Rückstellungen	2.800,00
+ Verbindlichkeiten	361.368,18
- sonstige Wertpapiere und Anteile	0,00
- von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00
- liquide Mittel	-4.251,57
= effektives Fremdkapital	<u>359.916,61</u>
Ergebnis vor Steuern	-1.375,69
- Steuern vom Einkommen und Ertrag	-0,23
+ Abschreibungen auf das Anlagevermögen und Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	30.452,88
- Zuschreibungen zum Anlagevermögen und Gewinne aus dem Abgang von Anlagevermögen	-0,00
- Auflösung Investitionszuschüsse	-6.840,00
+/- Veränderung langfristiger Rückstellungen	0,00
= Mittelüberschuss	<u>22.236,96</u>

Fiktive Schuldentilgungsdauer nach § 24 URG:

$$\frac{\text{(effektives) Fremdkapital}}{\text{Mittelüberschuss}} = 16,2 \text{ Jahre}$$

Nach § 22 des URG wird Reorganisationsbedarf vermutet, wenn die Eigenmittelquote weniger als 8 % und die fiktive Schuldentilgungsdauer mehr als 15 Jahre beträgt.

Jahresabschluss (Kurzfassung)

Verein zur Erh. und Erm. der
Infrastruktur der Marktgemeinde
Markersdorf-Haindorf und Co KG

BILANZ

zum 31.12.2017

	31.12.2017	31.12.2016	Passiva	31.12.2017	31.12.2016
Aktiva			Passiva		
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Komplementärkapital		
1. Grundstücke und Bauten	1.853.947,46	1.883.920,57	1. Festkapital Kompl.-Arbeitsgesellschafter	0,00	0,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.992,39	4.409,64	II. Kommanditkapital		
	1.860.939,85	1.888.330,21	1. Bedungene Einlagen	1.000,00	1.000,00
B. Umlaufvermögen			III. Kapitalrücklagen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. nicht gebundene		
1. Forderungen gegenüber Gesellschaftern	0,00	60,50	IV. Den Gesellschaftern zuzurechnender Verlust	1.096.071,02	1.093.713,31
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	196,47	333,09	davon Gewinnvortrag	0,00	-8.666,37
	196,47	393,59		1.097.071,02	1.085.046,94
II. Guthaben bei Kreditinstituten	4.251,57	3.000,55	B. Investitionszuschüsse	404.700,00	411.540,00
	4.448,04	3.394,14	C. Rückstellungen		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	551,31	539,82	1. sonstige Rückstellungen	2.800,00	2.900,00
			D. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	355.857,38	386.308,05
			davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	31.307,71	38.460,87
			davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	324.549,67	355.857,38
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.181,60	1.860,00
			davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2.181,60	1.860,00
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	13,79	0,00
			davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	13,79	0,00
			4. sonstige Verbindlichkeiten	3.315,41	3.609,18
			davon aus Steuern	0,00	10,08
			davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3.315,41	3.609,18
			davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	361.368,18	394.777,23
			Summe Passiva	1.892.264,17	1.892.264,17
Summe Aktiva	1.865.939,20	1.892.264,17			

Verein zur Erhaltung und Erneuerung
der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
und Co Kommanditgesellschaft

Accounting: Servus Steuerberatung GmbH & Co KG

	2017	%	2016	%
1. Umsatzerlöse	39.495,87	100,0	39.913,52	100,0
2. sonstige betriebliche Erträge	6.940,00	17,6	7.390,00	18,5
3. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	30.452,88	77,1	30.506,95	76,4
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	17.069,57	43,2	22.508,41	56,4
5. Zwischensumme aus Z 1 bis 4 (Betriebsergebnis)	-1.086,58	-2,8	-5.711,84	-14,3
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.016,34	25,4	10.955,81	27,5
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.305,45	26,1	11.143,66	27,9
8. Zwischensumme aus Z 6 bis 7 (Finanzergebnis)	-289,11	-0,7	-187,85	-0,5
9. Ergebnis vor Steuern	-1.375,69	-3,5	-5.899,69	-14,8
10. Steuern vom Einkommen	0,23	0,0	2,19	0,0
11. Ergebnis nach Steuern	-1.375,92	-3,5	-5.901,88	-14,8
12. Jahresfehlbetrag	-1.375,92	-3,5	-5.901,88	-14,8
13. Auflösung von Kapitalrücklagen	1.375,92	3,5	0,00	0,0
14. Jahresverlust	0,00	0,0	-5.901,88	-14,8
15. Verlustvortrag	0,00	0,0	-2.764,49	-6,9
16. Den Gesellschaftern zuzurechnender Verlust	0,00	0,0	-8.666,37	-21,7

Verein zur Erhaltung und Erneuerung
 der Infrastruktur der
 Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
 und Co Kommanditgesellschaft

Jahresabschluss

(Ausführliche Fassung)

Aktiva	31.12.2017	%	31.12.2016	%
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten				
210 Grundstück Sportanlage	341.394,00	18,3	341.394,00	18,0
300 Sportanlage	791.073,83	42,4	804.441,97	42,5
301 Sportanlage Altbestand	649.113,83	34,8	660.084,15	34,9
340 Außenanlage Sportstätte	72.365,80	3,9	78.000,45	4,1
	<u>1.853.947,46</u>	99,4	<u>1.883.920,57</u>	99,6
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung				
600 Einrichtung Sportanlage	6.992,39	0,4	4.409,64	0,2
	<u>1.860.939,85</u>	99,7	<u>1.888.330,21</u>	99,8
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegenüber Gesellschaftern				
2310 Ford. Gemeinde Markersdorf- Haindorf	0,00	0,0	60,50	0,0
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände				
3520 Umsatzsteuer-Zahllast	196,47	0,0	333,09	0,0
	<u>196,47</u>	0,0	<u>393,59</u>	0,0
II. Guthaben bei Kreditinstituten				
2800 Sparkasse 900-002338	4.251,57	0,2	3.000,55	0,2
	<u>4.448,04</u>	0,2	<u>3.394,14</u>	0,2
C. Rechnungsabgrenzungsposte n				
2900 aktive Rechnungsabgrenzungsposte n	551,31	0,0	539,82	0,0
Summe Aktiva	<u>1.865.939,20</u>	100,0	<u>1.892.264,17</u>	100,0

Passiva	31.12.2017	%	31.12.2016	%
A. Eigenkapital				
I. Komplementärkapital				
1. Festkapital Kompl. Arbeitsgesellschafter	0,00	0,0	0,00	0,0
II. Kommanditkapital				
1. Bedungene Einlagen				
9060 Haftelnlage Kommanditist	1.000,00	0,1	1.000,00	0,1
III. Kapitalrücklagen				
1. nicht gebundene				
9050 Zuschüsse Gemeinde	2.357,71	0,1	0,00	0,0
9061 Sacheinlage Gemeinde	1.056.329,75	56,6	1.056.329,75	55,8
9062 Verrechnungskonto Gemeinde	37.383,56	2,0	37.383,56	2,0
	<u>1.096.071,02</u>	<u>58,7</u>	<u>1.093.713,31</u>	<u>57,8</u>
IV. Den Gesellschaftern zuzurechnender Verlust				
9371 den Gesellschaftern zuzurechnender Gewinn/ Verlust	0,00	0,0	-5.901,88	-0,3
9381 Verlustvortrag aus Vorjahren	0,00	0,0	-2.764,49	-0,2
	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>	<u>-8.666,37</u>	<u>-0,5</u>
	1.097.071,02	58,8	1.086.046,94	57,4
B. Investitionszuschüsse				
9551 Investitionszuschüsse Land	404.700,00	21,7	411.540,00	21,8
C. Rückstellungen				
1. sonstige Rückstellungen				
3090 Rückstellung für Rechts-u. Beratung	2.800,00	0,2	2.900,00	0,2
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
3110 Kredit Hypo NOE	355.857,38	19,1	386.308,05	20,4
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
3110 Kredit Hypo NOE	31.307,71	1,7	30.450,67	1,6
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
3110 Kredit Hypo NOE	324.549,67	17,4	355.857,38	18,8

Passiva	31.12.2017	%	31.12.2016	%
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
3300 Lieferverbindlichkeiten Inland davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2.181,60	0,1	1.860,00	0,1
3300 Lieferverbindlichkeiten Inland	2.181,60	0,1	1.860,00	0,1
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern				
3701 Verbindlichkeiten gg GDE davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	13,79	0,0	0,00	0,0
3701 Verbindlichkeiten gg GDE	13,79	0,0	0,00	0,0
4. sonstige Verbindlichkeiten				
3510 noch nicht geschuldete USt	0,00	0,0	10,08	0,0
3700 sonstige Verbindlichkeiten	3.315,41	0,2	3.599,10	0,2
	3.315,41	0,2	3.609,18	0,2
davon aus Steuern				
3510 noch nicht geschuldete USt davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0,00	0,0	10,08	0,0
3510 noch nicht geschuldete USt	0,00	0,0	10,08	0,0
3700 sonstige Verbindlichkeiten	3.315,41	0,2	3.599,10	0,2
	3.315,41	0,2	3.609,18	0,2
	361.368,18	19,4	391.777,23	20,7
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
3110 Kredit Hypo NOE	31.307,71	1,7	30.450,67	1,6
3300 Lieferverbindlichkeiten Inland	2.181,60	0,1	1.860,00	0,1
3510 noch nicht geschuldete USt	0,00	0,0	10,08	0,0
3700 sonstige Verbindlichkeiten	3.315,41	0,2	3.599,10	0,2
3701 Verbindlichkeiten gg GDE	13,79	0,0	0,00	0,0
	36.818,51	2,0	35.919,85	1,9
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
3110 Kredit Hypo NOE	324.549,67	17,4	355.857,38	18,8
Summe Passiva	1.865.939,20	100,0	1.892.264,17	100,0

	2017	%	2016	%
1. Umsatzerlöse				
4852 Vwkp 20%	1.440,91	3,7	1.440,91	3,6
	<u>1.440,91</u>	<u>3,7</u>	<u>1.440,91</u>	<u>3,6</u>
Miet- und Pächterlöse				
4850 Miete Sportanlage 20%	28.600,00	72,4	28.600,00	71,7
Nebenerlöse				
4805 BK Sportanlage Vorjahr 0%	0,00	0,0	-436,73	-1,1
4806 BK Sportanlage Vorjahr 20%	0,00	0,0	436,73	1,1
4807 BK Sportanlage 0%	0,00	0,0	50,42	0,1
4851 BK Sportanlage 20%	9.454,96	23,9	9.822,19	24,6
	<u>9.454,96</u>	<u>23,9</u>	<u>9.872,61</u>	<u>24,7</u>
	39.495,87	100,0	39.913,52	100,0
2. sonstige betriebliche Erträge				
4709 Auflösung sonstige Rückstellungen	100,00	0,3	550,00	1,4
4865 Auflösung Investitionszuschüsse	6.840,00	17,3	6.840,00	17,1
	<u>6.940,00</u>	<u>17,6</u>	<u>7.390,00</u>	<u>18,5</u>
3. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
7010 Abschreibung Sportanlage	30.452,88	77,1	30.299,75	75,9
7021 AfA GWG	0,00	0,0	207,20	0,5
	<u>30.452,88</u>	<u>77,1</u>	<u>30.506,95</u>	<u>76,4</u>
4. sonstige betriebliche Aufwendungen				
Instandhaltung				
7205 Instandhaltung Sportanlage	3.695,02	9,4	9.017,26	22,6
Betriebskosten				
7150 Grundsteuer Sportplatz	1.212,60	3,1	1.212,60	3,0
7220 Wasser- Kanalgeb. Sportplatz	1.599,05	4,1	1.640,73	4,1
7230 Strom Sportplatz	4.993,68	12,6	5.367,77	13,5
7240 Wartung Sportanlage	558,50	1,4	575,75	1,4
7700 Versicherungen	1.091,13	2,8	1.075,76	2,7
	<u>9.454,96</u>	<u>23,9</u>	<u>9.872,61</u>	<u>24,7</u>
Spesen des Geldverkehrs				
7790 Spesen des Geldverkehrs	216,29	0,6	208,54	0,5
Rechts- und Beratungsaufwand				
7750 Rechts- u. Beratungsaufwand	3.703,30	9,4	3.410,00	8,5
	<u>17.069,57</u>	<u>43,2</u>	<u>22.508,41</u>	<u>56,4</u>
5. Zwischensumme aus Z 1 bis 4 (Betriebsergebnis)	-1.086,58	-2,8	-5.711,84	-14,3

	2017	%	2016	%
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
8100 Zinserträge aus Bankguthaben	0,91	0,0	8,72	0,0
8281 Zinsenzuschüsse Land NÖ	10.015,43	25,4	10.947,09	27,4
	10.016,34	25,4	10.955,81	27,5
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
8280 Zinsen für Bankkredite	3,13	0,0	0,00	0,0
8290 Zinsen für Darlehen	10.302,32	26,1	11.143,66	27,9
	10.305,45	26,1	11.143,66	27,9
8. Zwischensumme aus Z 6 bis 7 (Finanzergebnis)	-289,11	-0,7	-187,85	-0,5
9. Ergebnis vor Steuern	-1.375,69	-3,5	-5.899,69	-14,8
10. Steuern vom Einkommen				
8540 Kapitalertragsteuer	0,23	0,0	2,19	0,0
11. Ergebnis nach Steuern	-1.375,92	-3,5	-5.901,88	-14,8
12. Jahresfehlbetrag	-1.375,92	-3,5	-5.901,88	-14,8
13. Auflösung von Kapitalrücklagen				
8720 Verlustübr. aufgr. Finanzierungv.	1.375,92	3,5	0,00	0,0
14. Jahresverlust	0,00	0,0	-5.901,88	-14,8
15. Verlustvortrag				
9381 Verlustvortrag aus Vorjahren	0,00	0,0	-2.764,49	-6,9
16. Den Gesellschaftern zuzurechnender Verlust	0,00	0,0	-8.666,37	-21,7

Erläuterungen zu Bilanz und
Gewinn- und Verlustrechnung

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG

2900 Aktive Rechnungsabgrenzung	
Abgrenzung Versicherung 01.01.2018-30.06.2018	551,31
3090 RSt für Rechts- u. Beratungsaufwand	
Prüfung Wirtschaftsprüfer 2017	1.500,00
Jahresabschluss 2017	<u>1.300,00</u>
	2.800,00
3520 USt-Zahllast	
U 11/2017	- 350,00
U 12/2017	209,42
U 2017	<u>- 55,89</u>
	- 196,47
3700 sonstige Verbindlichkeiten	
Abgrenzung Zinsen 09.2017-12.2017	3.315,41
3701 Verbindlichkeiten gg Gemeinde	
Gutschrift Betriebskosten 2017	13,79
9040 Festkapital Kompl.Arbeitsgesellschafter	
Einlage Arbeitskraft	0,00
9060 Hafteinlage Kommanditist	
Einlage laut Firmenbuch	1.000,00

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG

Kapitalrücklagen

9061 Sacheinlage Gemeinde

Grundstück (67.673m ² * EUR 5,00)	338.365,00
Vermessung Grundstück	1.225,00
Vertragskosten	1.533,00
Eintragung Grundbuch	271,00
Investitionen 2008-2009	714.935,75
	<u>1.056.329,75</u>

9050 Zuschüsse Gemeinde

Zuschüsse 2017	12.400,00
Verlust 2017	-1.375,92
Ausgleich Vorjahresverluste (2015+2016)	-8.666,37
Stand per 31.12. 2017	<u>2.357,71</u>

9062 Verrechnungskonto Gemeinde

Investitionen 2010-2011 zzgl. Eigenleistungen	932.333,22
Gesamtförderung abzgl. Auflösung	-445.740,00
UVA 11/2011	-1.610,42
UVA 12/2011	-3.535,36
Haft einlage	-1.000,00
EB Darlehenskonto Hypo	-480.636,03
EB Konto Sparkasse	37.572,15
	<u>37.383,56</u>

Summe Kapitalrücklagen 1.096.071,02

9551 Investitionszuschüsse Land

Stand 01.01.2017	411.540,00
jährliche Auflösung linear zur ND	-6.840,00
	<u>404.700,00</u>

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten wurde entsprechend Rechnung getragen.

Anlagevermögen

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen, wobei für die einzelnen Anlagengruppen folgende Nutzungsdauer zugrunde gelegt wird:

	Nutzungsdauer in Jahren
• Gebäude	- 66,67 J.
• Außenanlagen	- 20 J.
• Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	- 10 J.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von € 400,00, die zur entgeltlichen Überlassung bestimmt sind, wurden entsprechend den steuerrechtlichen Bestimmungen im Jahr des Zuganges aktiviert und planmäßig abgeschrieben.

Die übrigen geringwertigen Vermögensgegenstände des Geschäftsjahres wurden im Jahr der Anschaffung sofort voll abgeschrieben.

Grundstück und Gebäudealtbestand Sportanlage:

Das Grundstück wurde mit dem ortsüblichen Quadratmeterpreis eingebracht, 67.673m² x Euro 5,00 zuzüglich den Vermessungskosten, Vertragskosten und der Kosten für die Eintragung ins Grundbuch eingebracht. Der Altbestand des Gebäudes wurde in Höhe der tatsächlichen Investitionen eingebracht.

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen:

	davon Restlaufzeit	
	Gesamtbetrag	bis 1 Jahr
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen gegenüber Gesellschaftern	0,00	0,00
Vorjahr	60,50	60,50
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	196,47	196,47
Vorjahr	333,09	333,09
Summe Forderungen	196,47	196,47
Vorjahr	393,59	393,59

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

Erläuterungen zur Bilanz

Allgemeine Angaben

Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten (§ 226 Abs. 1 UGB) ist aus dem tieferstehenden Anlagespiegel ersichtlich:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert		Buchwert
	01.01.2017	Zugänge 31.12.2017	01.01.2017	Abschreibungen 31.12.2017	01.01.2017 Zuschreibungen 31.12.2017
I. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	2.076.688,58	0,00	192.768,01	29.973,11	1.883.920,57
	2.076.688,58	0,00	222.741,12	0,00	1.853.947,46
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.532,83	3.062,52	2.123,19	479,77	4.409,64
	9.595,35	0,00	2.602,96	0,00	6.992,39
Summe Anlagespiegel	2.083.221,41	3.062,52	194.891,20	30.452,88	1.888.330,21
	2.086.283,93	0,00	225.344,08	0,00	1.860.939,85

Zur Darstellung des Eigenkapitals erforderliche Informationen für Personengesellschaften im Sinne des § 221 Abs. 5 UGB:

Die Einlage des Komplementärs besteht in der Zurverfügungstellung seiner Arbeitskraft zum Zweck der Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung der Gesellschaft.

Am Gewinn und Verlust ist die Kommanditistin allein beteiligt.

Verbindlichkeiten

Zur Fristigkeit der in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten werden folgende Erläuterungen gegeben:

	Gesamtbetrag	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 1 Jahr	davon Restlaufzeit zw. 1 und 5 Jahre	davon Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	355.857,38	31.307,71	324.549,67	134.294,02	190.255,65
Vorjahr	386.308,05	30.450,67	355.857,38	126.993,18	228.864,20
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.181,60	2.181,60	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	1.860,00	1.860,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	13,79	13,79	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	3.315,41	3.315,41	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	3.609,18	3.609,18	0,00	0,00	0,00
davon aus Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	10,08	10,08	0,00	0,00	0,00
Summe Verbindlichkeiten	361.368,18	36.818,51	324.549,67	134.294,02	190.255,65
Vorjahr	391.777,23	35.919,85	355.857,38	126.993,18	228.864,20

Sonstige Verbindlichkeiten

Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" sind Beträge enthalten, die als Aufwand erfasst wurden, aber erst im Folgejahr zahlungswirksam werden.

Dies betrifft folgende Aufwendungen:

	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.315,41</u>	<u>3.599,10</u>
	<u>3.315,41</u>	<u>3.599,10</u>

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Verein zur Erh. und Ern. der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co KG

Bericht gemäß § 84 NÖ Gemeindeordnung 1973

Im Geschäftsjahr 2017 wurden keine neuen Finanzgeschäfte getätigt. Bezüglich des Schuldenstandes zum 31.12.2017 verweisen wir auf die Bilanz zum 31.12.2017 - Punkt D Verbindlichkeiten.

Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung

Geschäftsführung: Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur
der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf seit
05.08.2009

Verein zur Erhaltung und Erneuerung
der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
und Co Kommanditgesellschaft

12.09.2018

.....
Datum, Unterschrift des Geschäftsführers/
der Geschäftsführer

Darstellung des Geschäftsverlaufes

Die Markersdorf-Haindorf Infrastruktur KG erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 1.375,92. Lt. Finanzierungsvereinbarung leistet die Marktgemeinde Zuschüsse, damit die Infrastruktur KG in die Lage versetzt wird ausgeglichen zu bilanzieren.

Gegenstand des Unternehmens ist die Vermögensverwaltung von Liegenschaften, die Sanierung bestehender und die Errichtung neuer Gebäude. Die Liegenschaften werden an die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf vermietet.

Im Jahr 2017 ist eine Liegenschaft im Betriebsvermögen der KG ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um ein Sportanlagengrundstück, wobei darauf eine Sportanlage samt Außenanlagen errichtet wurde. Ein Mietvertrag mit der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf wurde abgeschlossen. Für das Jahr 2017 betragen die Mieterlöse 28.600,00. Die angefallenen Betriebskosten sowie das Verwaltungskostenpauschale werden an den Mieter weiterverrechnet.

Nachtragsbericht

Keine Angaben erforderlich.

Prognosebericht

Die Mietvorschreibung wird anhand der Gesamtinvestitionen laufend neu kalkuliert. Das Mietverhältnis wird gemäß Rz 274 UStR ausgestaltet.

Finanzinstrumente

Die Investitionen wurden über einen Kredit bei der Hypo Noe Gruppe Bank AG mit einer Laufzeit von 15 Jahren sowie über Zuschüsse der Kommanditistin finanziert.

Kennzahlen gem. § 23 und 24 URG

Die Eigenmittelquote gem. § 23 URG beträgt 75,08 %. Die fiktive Schuldentilgungsdauer gem § 24 URG beträgt 16,2 Jahre.

Eine insolvenzrechtliche Überschuldung liegt nicht vor. Die Eigenmittelquote liegt deutlich über 8 %.

Zur fiktiven Schuldentilgungsdauer ist zu sagen:

Darlehens- und Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten sind laut Gesellschaftsvertrag nur aufgrund einer besonderen Haftungserklärung der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf zulässig. Die Kreditrückzahlungen erfolgen nicht nur aus dem erzielten Mittelüberschuss der laufenden Geschäftstätigkeit sondern auch über Zuschüsse der Kommanditistin. Die Aussagekraft dieser Kennzahl ist somit stark eingeschränkt.

Verein zur Erh. und Ern. der
Infrastruktur der Marktgemeinde
Markersdorf-Haindorf und Co KG

ANLAGENSPIEGEL
zum 31.12.2017

	Stand 01.01.2017		Stand 31.12.2017		Stand 01.01.2017		Stand 31.12.2017		Buchwerte	
	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Stand 01.01.2017	Stand 31.12.2017
A. Anlagevermögen										
I. Sachanlagen										
1. Grundstücke und Bauten										
210 Grundstück Sportanlage	341.394,00	0,00	341.394,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	341.394,00	341.394,00
300 Sportanlage	891.210,16	0,00	891.210,16	0,00	86.766,19	13.366,14	0,00	0,00	804.441,97	791.073,83
301 Sportanlage Albestand	731.391,41	0,00	731.391,41	0,00	71.307,26	10.970,32	0,00	0,00	660.084,15	649.113,83
340 Außenanlage Sportstätte	112.693,01	0,00	112.693,01	0,00	34.692,56	5.634,65	0,00	0,00	78.000,45	72.365,80
	2.076.688,58	0,00	2.076.688,58	0,00	192.768,01	29.973,11	0,00	0,00	1.883.920,57	1.853.947,46
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung										
600 Einrichtung Sportanlage	6.532,83	3.062,52	3.062,52	0,00	2.123,19	479,77	0,00	0,00	4.409,64	6.992,89
SUMME ANLAGENSPIEGEL	2.083.221,41	3.062,52	2.086.283,93	0,00	194.891,20	30.452,88	0,00	0,00	1.888.330,21	1.860.939,85

Verein zur Erhaltung und Erneuerung
der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
und Co Kommanditgesellschaft

210 Grundstück Sportanlage									
Inv-Nr	Bezeichnung	Lieferant	Anschaffung Inbetriebnahme Abgang	ND RestND	AHK Anfang Veränderung -AHK Ende	Buchwert Abschreibung kum. 01.01.2017	Veränderung	Buchwert Abschreibung kum. 31.12.2017	Bewertungsreserve GFB Zuschuss
1-0	Grundstück Sportanl.	div.	16.02.2010		341.394,00 0,00 341.394,00	341.394,00 0,00 0,00	0,00	341.394,00 0,00	0,00
<p>Z = Zugang sA = sonstige Änderung Zu = Zuschreibung VZ = BR VZ AFA</p> <p>G = Gesamtabgang AFA = Planmäßige AFA Izu = Investitionszuschuss GWG = BR GWG</p> <p>T = Teilabgang VZ = vorzeitige AFA S12 = BR S12 GFB = Gewinnfreibetrag</p> <p>AHKM = Anschaffungs-/Herstellungskostenminderung GWG = AFA GWG SK = sonstige Korrektur Ed = Ersatzbeschaffung</p> <p>BWM = Buchwertminderung ap = außerplanmäßige AFA ZaU = Zugang aufgrund Umgründung</p> <p>E = Erweiterung W = Teilwert-AFA AaU = Abgang aufgrund Umgründung</p> <p>U = Umbuchung ao = außerordentliche AFA</p>									

300 Sportanlage									
Inv-Nr	Bezeichnung	Lieferant	Anschaffung Inbetriebnahme Abgang	ND RestVd	AHK-Anfang Veränderung AHK-Ende	Buchwert Abschreibung kum. 01.01.2017	Veränderung Abschreibung kum. 31.12.2017	Buchwert Abschreibung kum. 31.12.2017	Bewertungsreserve GFB Zuschuss
1-0	Sportanlage	div.	01.09.2010 01.09.2010	66,67 59,17	887.586,23 0,00 887.586,23	801.051,03 86.535,20	-13.313,13	787.737,90 99.843,33	0,00
2-0	Sportanlage	div.	31.12.2012 31.12.2012	66,67 59,17	2.697,78 0,00 2.697,78	2.515,71 182,07	-40,46	2.475,25 222,53	0,00
3-0	Investitionen 2013	Kalczyk & Kreihansel	28.11.2013 28.11.2013	63,67 59,17	926,15 0,00 926,15	875,23 50,92	-14,55	860,68 65,47	0,00
Summe Konto 300					891.210,16 -891.210,16	804.441,97 86.768,19	-13.368,14	791.073,83 100.136,33	0,00

Z = Zugang
SA = sonstige Änderung
Zu = Zuschreibung
VZ = BR VZ AFA

G = Gesamtabgang
AFA = Planmäßige AFA
Izu = Investitionszuschuss
GWG = BR GWG

T = Teilabgang
VZ = vorzeitige AFA
S12 = BR S12
GFB = Gewinnreibetrag

AHKM = Anschaffungs-/Herstellungskostenminderung
GWG = AFA GWG
SK = sonstige Korrektur
Eb = Ersatzbeschaffung

BWM = Buchwertminderung
ag = außerplanmäßige AFA
ZaU = Zugang aufgrund Umgründung

E = Erweiterung
Iw = Teilwert-AFA
AaU = Abgang aufgrund Umgründung

U = Umbuchung
ao = außerordentliche AFA

301 Sportanlage Altbestand											
Inv-Nr	Bezeichnung	Lieferant	Anschaffung Inbetriebnahme Abgang	ND RestND	AHK Anfang Veränderung AHK Ende	Abschreibung kum. 01.01.2017	Veränderung	Abschreibung kum. 31.12.2017	Buchwert GFZ Zuschuss	Buchwert GFZ Zuschuss	Bewertungsreserve
1-0	Sportanlage Altbest.	div.	01.08.2010 01.09.2010	66,67 59,17	731.391,41 -0,00 731.391,41	660.084,15 71.307,26	-10.970,32	649.113,89 82.277,56			0,00

Z = Zugang
SA = sonstige Änderung
ZU = Zuschreibung
VZ = BR VZ AfA
G = Gesamtabgang
AfA = Planmäßige AfA
IZU = Investitionszuschuss
GWG = BR GWG
T = Teilabgang
VZ = vorzeitige AfA
§12 = BR §12
GFZ = Gewinnfreibetrag
AHKM = Anschaffungs-/Herstellungskostenminderung
GWG = AfA GWG
SK = sonstige Korrektur
Eb = Ersatzbeschaffung
BWM = Buchwertminderung
ap = außerplanmäßige AfA
ZaU = Zugang aufgrund Umgründung
E = Erweiterung
tw = Teilwert-AfA
AaU = Abgang aufgrund Umgründung
U = Umbuchung
ao = außerordentliche AfA

340 Außenanlage Sportstätte

Inv-Nr	Bezeichnung	Lieferant	Anschaffung Inbetriebnahme Abgang	ND RestiND	AHK-Anfang Veränderung AHK-Ende	Buchwert Abschreibung Kum. 01.01.2017	Veränderung	Buchwert Abschreibung Kum. 31.12.2017	Bewertungsreserve GFB Zuschuss
1-0	Außenanlage Sportstl	div.	01.08.2010 01.08.2010	20,00 12,50	65.193,01 0,00 65.193,01	42.375,45 AFA 22.817,56	-3.259,65	39.115,80 26.077,21	0,00
2-0	Außenanlage	div.	31.03.2012 31.03.2012	20,00 14,00	47.500,00 0,00 47.500,00	35.625,00 AFA 11.875,00	-2.375,00	33.250,00 14.250,00	0,00
Summe Konto 340					112.693,01 0,00 112.693,01	78.000,45 AFA 34.692,56	-5.634,65	72.365,80 40.327,21	0,00

Z = Zugang
 SA = sonstige Änderung
 Zu = Zuschreibung
 VZ = BR VZ AFA
 G = Gesamtabgang
 AFA = Planmäßige AFA
 Izu = Investitionszuschuss
 GWG = BR GWG
 T = Teilabgang
 VZ = vorzeitige AFA
 S12 = BR S12
 GFB = Gewinnfreibetrag
 AHKM = Anschaffungs-/Herstellungskostenminderung
 GWG = AFA GWG
 SK = sonstige Korrektur
 Eb = Ersatzbeschaffung
 BWM = Buchwertminderung
 ap = außerplanmäßige AFA
 ZaU = Zugang aufgrund Umgündung
 E = Erweiterung
 tw = Teilwert-AFA
 AaU = Abgang aufgrund Umgündung
 U = Umbuchung
 ao = außerordentliche AFA

600 Einrichtung Sportanlage

Inv-Nr	Bezeichnung	Lieferant	Anschaffung Inbetriebnahme Abgang	ND RestfND	AHK-Anfang Veränderung AHK Ende	Buchwert Abschreibung kum. 01.01.2017	Veränderung	Buchwert Abschreibung/kum. 31.12.2017	Bewertungsreserve GFB Zuschuss
1-0	Einrichtung	div.	01.09.2010 01.09.2010	20,00 12,50	6.532,83 0,00 6.532,83	4.409,64 2.123,19	-326,64	4.083,00 2.449,83	0,00
2-0	Schließanlage	Schmidtschläger	20.10.2017 20.10.2017	10,00 9,50	0,00 2.643,15 2.643,15	0,00 0,00	-2.643,15 -132,16	2.510,99 132,16	0,00
2-1	Schließanlage mit Parafunktion	Schmidtschläger	21.12.2017 21.12.2017	10,00 9,50	0,00 419,37 419,37	0,00 0,00	419,37 -20,97	398,40 20,97	0,00
	Summe Haupt-Inv-Nr 2			Z	0,00 3.062,52 3.062,52	0,00 0,00	3.062,52 -153,13	2.909,39 153,13	0,00
	Summe Konto 600			Z	6.532,83 3.062,52 9.595,35	4.409,64 2.123,19	3.062,52 -479,77	6.992,39 2.602,96	0,00
	Gesamtsumme			Z	2.083.221,41 3.062,52 2.086.283,93	1.888.330,21 194.891,20	3.062,52 -30.452,88	1.860.939,86 225.344,08	0,00

Z = Zugang
SA = sonstige Änderung
Zu = Zuschreibung
VZ = BR VZ AfA

G = Gesamtabgang
AfA = Planmäßige AfA
Izu = Investitionszuschuss
GWG = BR GWG

T = Teilabgang
VZ = vorzeitige AfA
\$12 = BR \$12
GFB = Gewinnfreibetrag

AHKM = Anschaffungs-/Herstellungskostenminderung
GWG = AfA GWG
sk = sonstige Korrektur
Eb = Ersatzbeschaffung

BWM = Buchwertminderung
ap = außerplanmäßige AfA
ZaU = Zugang aufgrund Umgründung

E = Erweiterung
tw = Teilwert-AfA
AaU = Abgang aufgrund Umgründung

U = Umbuchung
ao = außerordentliche AfA

Steuererklärungen



Finanzamt Lilienfeld St. Pölten
Daniel Gran-Straße 8
3100 St. Pölten

Dieses Formular wird maschinell gelesen, füllen Sie es daher nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. Eine handschriftliche Befüllung ist unbedingt zu vermeiden. Betragsangaben in EURO und Cent (rechtsbündig). Eintragungen außerhalb der Eingabefelder können maschinell nicht gelesen werden. Die stark hervorgehobenen Felder sind jedenfalls auszufüllen.

Abgabekontonummer

Finanzamtsnummer - Steuernummer

2 9 0 9 6 5 4 1 7

NAME/BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS (BLOCKSCHRIFT)

Markersdorf-Haindorf Infrastruktur KG

Sehr geehrte Steuerzahlerin! Sehr geehrter Steuerzahler!

Gesetzliche Bestimmungen ohne nähere Bezeichnung beziehen sich auf das Umsatzsteuergesetz 1994 (UStG 1994).

Beachten Sie bitte die Ausfüllhilfe zu dieser Erklärung (Formular U 1a).

Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie im Internet (www.bmf.gv.at) oder direkt unter FinanzOnline (https://finanzonline.bmf.gv.at). Informationen zur Umsatzsteuer finden Sie im Internet (www.bmf.gv.at) unter Findok - Richtlinien - (Umsatzsteuerrichtlinien 2000) sowie unter Steuern - Selbstständige Unternehmer - Umsatzsteuer.

Umsatzsteuererklärung für 2017

Zutreffendes bitte ankreuzen!

BITTE DIESES GRAUE FELD NICHT BESCHRIFTEN

Anschrift und Telefonnummer
 Marktplatz 4
 3385 Markersdorf an der Pielach
 +43 (2749) 2261

Zum Unternehmen gehören Organgesellschaften
 nein
 ja wenn ja, Anzahl der Organgesellschaften

Vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr (nur in diesen Fällen auszufüllen)
 Erklärt werden die Umsätze des Wirtschaftsjahres

M M J J J J M M J J J J M M J J J J M M J J J J
 vom bis und vom bis

Berechnung der Umsatzsteuer:	Bemessungsgrundlage 1) Beträge in Euro und Cent
Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch: 1	
a) Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen des Veranlagungszeitraumes 2017 für Lieferungen und sonstige Leistungen (ohne den nachstehend angeführten Eigenverbrauch) einschließlich Anzahlungen (jeweils ohne Umsatzsteuer) 000	39.546,29
b) zuzüglich Eigenverbrauch (§ 1 Abs. 1 Z 2, § 3 Abs. 2 und § 3a Abs. 1a) 2 001	+
c) abzüglich Umsätze, für die die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz sowie gemäß § 19 Abs. 1a, 1b, 1c, 1d und 1e auf den Leistungsempfänger übergegangen ist. 3 021	-
Summe	39.546,29
Davon steuerfrei MIT Vorsteuerabzug gemäß	
a) § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen) 4 011	-
b) § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen) 5 012	-
c) § 6 Abs. 1 Z 2 bis 6 sowie § 23 Abs. 5 (Seeschifffahrt, Luftfahrt, grenzüberschreitende Personenbeförderung, Diplomaten, Reisevorleistungen im Drittlandsgebiet usw.) 6 015	-
d) Art. 6 Abs. 1 (Innere Gemeinschaftliche Lieferungen ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Fahrzeuglieferungen) 7 017	-
e) Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne UID-Nummer bzw. durch Fahrzeuglieferer gemäß Art. 2 erfolgten. 8 018	-

1) Minusvorzeichen sind, soweit nicht vorgedruckt, beim Ausfüllen der Erklärung einzusetzen.

www.bmf.gv.at



Davon steuerfrei OHNE Vorsteuerabzug gemäß			
a) § 6 Abs. 1 Z 9 lit. a (Grundstücksumsätze)	9	019	—
b) § 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer)	10	016	—
c) § 6 Abs. 1 Z. _____ (übrige steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug)	11	020	—
Gesamtbetrag der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlungen)			39.546,29

Davon sind zu versteuern mit:	Bemessungsgrundlage		Umsatzsteuer
	20% Normalsteuersatz	12	022
10% ermäßigter Steuersatz	13	029	+
13% ermäßigter Steuersatz		006	+
19% für Jungholz und Mittelberg	15	037	+
10% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	16	052	+
7% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	17	007	+
Weiters zu versteuern:			
Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4	18	056	+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	19	057	+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	20	048	+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungsgegenstand, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	20	044	+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	20	032	+
Innergemeinschaftliche Erwerbe:	Bemessungsgrundlage		/
Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für innergemeinschaftliche Erwerbe	21	070	
Davon steuerfrei gemäß Art. 6 Abs. 2	22	071	
Gesamtbetrag der steuerpflichtigen innergemeinschaftlichen Erwerbe		0,00	
Davon sind zu versteuern mit:	23	072	+
20% Normalsteuersatz		072	+
10% ermäßigter Steuersatz		073	+
13% ermäßigter Steuersatz		008	+
19% für Jungholz und Mittelberg		088	+
Nicht zu versteuernde Erwerbe:	24	076	/
Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die im Mitgliedsstaat des Bestimmungsortes besteuert worden sind		076	
Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die gemäß Art. 25 Abs. 2 im Inland als besteuert gelten		077	
Zwischensumme (Umsatzsteuer)			7.909,26
Berechnung der abziehbaren Vorsteuer:	25		
Gesamtbetrag der Vorsteuern [einschließlich der pauschal ermittelten Vorsteuern (Kennzahlen 084, 085, 086, 078, 068, 079) aber ohne die übrigen gesondert anzuführenden Vorsteuerbeträge (Kennzahlen 061, 083, 065, 066, 082, 087, 089, 064, 063, 067)]		060	—
In Kennzahl 060 enthaltene pauschal ermittelte Vorsteuern:	26	084	3.362,51
a) Pauschallierung gemäß § 14 Abs. 1 Z 1 (Basispauschallierung)		084	
b) Drogisten, Verordnung BGBl. II Nr. 229/1999		085	
c) Bestimmte Gruppen von Unternehmern, Verordnung BGBl. Nr. 627/1983, Verordnung BGBl. II Nr. 48/2014		086	
d) Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändler, Verordnung BGBl. II Nr. 228/1999		078	

e) Handelsvertreter, Verordnung BGBl. II Nr. 95/2000	068	
f) Künstler und Schriftsteller, Verordnung BGBl. II Nr. 417/2000	079	
Gesondert anzuführende Vorsteuerbeträge:		
Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a)	27 061	—
Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabekonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b)	28 083	—
Vorsteuern aus dem Inngemeinschaftlichen Erwerb	29 065	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	30 066	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	30 082	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungselgentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	30 087	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	30 089	—
Vorsteuern für Inngemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	31 064	—
Davon nicht abzugsfähig gemäß § 12 Abs. 3 IVm Abs. 4 und 5	32 062	+
Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	33 063	
Berichtigung gemäß § 16	34 067	
Gesamtbetrag der abzulehrenden Vorsteuer		-3.362,51
Sonstige Berichtigungen	35 090	
<input checked="" type="checkbox"/> Zahllast (Plusvorzeichen) <input type="checkbox"/> Gutschrift (Minusvorzeichen)	095	4.546,75
Hierauf entrichtete Vorauszahlungen (Minusvorzeichen) bzw. durchgeführte Gutschriften (Plusvorzeichen)		-4.602,64
Ergibt <input type="checkbox"/> Restschuld <input checked="" type="checkbox"/> Gutschrift		-55,89

Kammerumlagepflicht (§ 122 Wirtschaftskammergesetz) liegt vor: ja

An Kammerumlage wurde für 2017 entrichtet:
(nur auszufüllen, wenn kein abweichendes Wirtschaftsjahr vorliegt)

Bitte zu beachten: Bestimmte nachteilige Folgen der nicht zeitgerechten Entrichtung der Umsatzsteuer-Vorauszahlungen (Vollstreckungsmaßnahmen, Einleitung eines Finanzstrafverfahrens) können durch die umgehende Entrichtung der bereits fälligen Restschuld vermieden werden.

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Angaben überprüft werden und dass unvollständige oder unrichtige Angaben strafbar sind. Sollte ich nachträglich erkennen, dass die vorstehende Erklärung unrichtig oder unvollständig ist, so werde ich das Finanzamt davon unverzüglich in Kenntnis setzen (§ 139 Bundesabgabenordnung).

WICHTIGER HINWEIS: Bitte übermitteln Sie **keine Originaldokumente/Belege**, da alle im Finanzamt einlangenden Schriftstücke nach elektr. Erfassung datenschutzkonform vernichtet werden! Bewahren Sie diese aber **mindestens 7 Jahre** für eine etwaige Überprüfung auf.

Noch einfacher können Sie diese Erklärung **papierlos über www.bmf.gv.at (FinanzOnline)** einbringen. FinanzOnline steht Ihnen **kostenlos** und **rund um die Uhr** zur Verfügung und bedarf keiner speziellen Software.

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)
Kompetenz und Service Steuerberatungs GmbH & Co KG
Gustav Brunner Straße 1/10
7400 Oberwart
+43 (3352) 38990
WT-Code: 802062

Verein zur Erhaltung und Erneuerung
der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markorsdorf-Haindorf
und Co Kommanditgesellschaft

12.09.2018

Datum, Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung



VORAUSSICHTLICHER UMSATZSTEUERBESCHEID 2017

Die Umsatzsteuer wird für das Jahr 2017 voraussichtlich festgesetzt mit	4.546,75
bisher war vorgeschrieben	-4.602,64
Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für Lieferungen und sonstige Leistungen (einschließlich Anzahlungen)	39.546,29
Steuerfreie Umsätze	0,00
Gesamtbetrag der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlung)	39.546,29

Davon sind zu versteuern mit:

	Bemess.-Grundlage	Umsatzsteuer
20 % Normalsteuersatz	39.546,29	7.909,26
Summe Umsatzsteuer		7.909,26

Innergemeinschaftliche Erwerbe

Gesamtbetrag der steuerpflichtigen ig. Erwerbe	0,00
Davon sind zu versteuern mit:	

	Bemess.-Grundlage	Umsatzsteuer
Summe Erwerbsteuer		0,00

Summe Umsatzsteuer (wie oben)	7.909,26
Summe Erwerbsteuer (wie oben)	0,00

Gesamtbetrag der Vorsteuern (ohne nachstehende Vorsteuern)	-3.362,51
Zahllast	4.546,75

Berechnung der Abgabennachforderung/Abgabengutschrift

Festgesetzte Umsatzsteuer	4.546,75
Bisher vorgeschriebene Umsatzsteuer	-4.602,64
Abgabengutschrift	-55,89

Jahresabschluss 31.12.2017

FN 330928i

FIRMA

Verein zur Erh. und Ern. der
Infrastruktur der Marktgemeinde
Markersdorf-Haindorf und Co KG

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2017 bis 31.12.2017
Kommanditgesellschaft
Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2016 bis 31.12.2016
Kommanditgesellschaft

PDF GENERIERT AM

07.09.2018

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 066bc3fe6f9e674aa10a80d58ffd3949

Verein zur Erhaltung & Erneuerung
der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
A Mag. Friedrich Ofenauer
am 15.06.2018

Verein zur Erhaltung und Erneuerung
der Infrastruktur der
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
und Co Kommanditgesellschaft

B Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
am 15.06.2018



Verein zur Erhaltung & Erneuerung
der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
A Mag. Johannes Kern
am 15.06.2018



REPUBLIK ÖSTERREICH



Jahresabschluss 31.12.2017

FN 330928i

FIRMA

Verein zur Erh. und Ern. der
Infrastruktur der Marktgemeinde
Markersdorf-Haindorf und Co KG

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2017 bis 31.12.2017
Kommanditgesellschaft
Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2016 bis 31.12.2016
Kommanditgesellschaft

PDF GENERIERT AM

07.09.2018

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 066bc3fe6f9e674aa10a80d58ffd3949

Verein zur Erhaltung & Erneuerung
der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf

A Mag. Friedrich Ofenauer
am 15.06.2018

B Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
am 15.06.2018

Verein zur Erhaltung & Erneuerung
der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf

A Mag. Johannes Kern
am 15.06.2018

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	1.865.939,20	1.892
Anlagevermögen	1.860.939,85	1.888
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	1.860.939,85	1.888
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	4.448,04	3
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	196,47	0
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	4.251,57	3
Rechnungsabgrenzungsposten	551,31	1
PASSIVA	1.865.939,20	1.892
Eigenkapital	1.097.071,02	1.086
eingefordertes Komplementärkapital	0,00	0
Kommanditkapital	1.000,00	1
Kapitalrücklagen	1.096.071,02	1.094
Gewinnrücklagen	0,00	0
den Gesellschaftern zuzurechnender Gewinn / Verlust	0,00	-9
<i>davon Gewinnvortrag / Verlustvortrag</i>	0,00	-3
Investitionszuschüsse	404.700,00	412
Rückstellungen	2.800,00	3
Verbindlichkeiten	361.368,18	392
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	324.549,67	356
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):

Eigenkapitalgliederung: Die Darstellung des Eigenkapitals wurde gemäß AFRAC-Stellungnahme vom März 2012 geändert.

Begründung dafür:

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 190.255,65

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 0,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Anlagenpiegel

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					in EUR
	Teil 1	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	
	Stand 01.01.2017					Stand 31.12.2017
Anlagevermögen	2.083.221,41	3.062,52	0,00	0,00	0,00	2.086.283,93
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	2.083.221,41	3.062,52	0,00	0,00	0,00	2.086.283,93
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

	Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)				in EUR
	Teil 2	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2017	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	
Anlagevermögen		194.891,20	30.452,88	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen		194.891,20	30.452,88	0,00	0,00
Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel	Teil 3	Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)			in EUR
		Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2017	
Anlagevermögen		0,00	0,00	225.344,08	
Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	
Sachanlagen		0,00	0,00	225.344,08	
Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel	Teil 4	Nettobuchwerte	in EUR	
			Buchwert 01.01.2017	Buchwert 31.12.2017
Anlagevermögen			1.888.330,21	1.860.939,85
Immaterielle Vermögensgegenstände			0,00	0,00
Sachanlagen			1.888.330,21	1.860.939,85
Finanzanlagen			0,00	0,00

Nutzungsvereinbarung

Abgeschlossen zwischen

- 1) der Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co Kommanditgesellschaft, einerseits und
- 2) der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf vertreten durch ihre zeichnungsberechtigten Funktionäre, andererseits,

wie folgt:

Erstens: Die Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co Kommanditgesellschaft ist auf Grund des not. Sacheinlagevertrages vom 16.02.2010, des öffentlichen Notars Mag. Leopold Dirnegger, Franziskanergasse 4a, 3100 St. Pölten, Eigentümer folgender Liegenschaft: Grundstück 386, EZ 614, Grundbuch 19518 Markersdorf

Mit diesem Sacheinlagevertrag wurden die Aufgaben für die Bewirtschaftung des obigen Grundstückes an die vorgenannte Kommanditgesellschaft übertragen.

Zweitens: Die Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf - Haindorf und Co Kommanditgesellschaft räumt hiermit der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf am östlichen Rand des Grundstückes Nr. 386, Grundbuch 19518 Markersdorf, im Ausmaß von ca. 2.899 m² das Recht ein, auf diesem Grundstück einen Jugend - Sportplatz zu errichten.

Drittens: Das Gebrauchs- und Nutzungsrecht gilt auf die Dauer des Bestandes der Kommanditgesellschaft, also so lange eingeräumt, als die Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und Co Kommanditgesellschaft im Firmenbuch eingetragen ist.

Viertens: Auf Dauer dieses Gebrauchs- und Nutzungsrechtes trägt die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf die laufende Erhaltung der Liegenschaft.

Fünftens: Die Übergabe und Übernahme des Nutzungsrechtes der Liegenschaft erfolgt rückwirkend mit Gemeinderatsbeschluss vom 02.05.2018. Ab diesem Zeitpunkt stehen die Nutzungen und Lasten der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf zu.

Sechstens: Festgestellt wird, dass diese Nutzungsvereinbarung vom Gemeinderat der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf am 05.11.2018 beschlossen und genehmigt wurde.

Siebtens: Die Rechte und Pflichten aus diesem Nutzungsvertrag gehen auf Seiten beider Vertragsstelle auf deren Rechtsnachfolger über.

Achtens: Änderungen und Ergänzungen dieses Nutzungsvertrages bedürfen der Schriftform.

Neuntens: Für Zwecke der Gebührenbemessung wird festgehalten, dass das Gebrauchs- und Nutzungsrechtes der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf unentgeltlich erfolgt.

Gleichzeitig wird für dieses Rechtsgeschäft die Befreiung von sämtlichen Stempel-, Rechtsgebühren und Eintragungsgebühren sowie etwaigen Gerichts- bzw. Justizverwaltungsgebühren gemäß Artikel 34 Budgetbegleitgesetz 2001 in Anspruch genommen.

Zehntens: Dieser Vertrag wird in zwei Ausfertigungen errichtet, wovon jeder Vertragsteil eine Ausfertigung erhält.

Markersdorf, 05.11.2018

.....
Bgm. Mag. Friedrich Ofenauer

.....
Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
Infrastruktur KG

.....
GGR

.....
GR

.....
GR

Ausschreibende Stelle:	Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
Ausschreibung:	Darlehensaufnahme – Kanalbau
Abgabefrist:	12.10.2018, 12.00 Uhr am Gemeindeamt
(verschlossenes Kuvert – Aufschrift „Bitte nicht öffnen – Darlehensangebot“)	

Angebot zur Finanzierung Kanalbau

Bankinstitut:.....

Vorgaben:

Darlehenshöhe: € 247.400,00

Auszahlungsdatum:

bis Dezember 2018

Die Zuzählung des Darlehens erfolgt gem. Baufortschritt mit Teilzuzählungen die von der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf bekannt gegeben werden.

Darlehenslaufzeit:

Bauphase + 25 Jahre, Tilgungsphase beginnend mit dem der vollständigen Zuzählung folgenden 17.03. bzw. 17.09, voraussichtlich 17.03.2019

Zinsberechnung:

halbjährlich, dekursiv, kal/360, Fälligkeitstermin 17.03. und 17.09.

Rückzahlungsmodalität:

Tilgungsphase: 50 gleichbleibende Kapitalraten

Bauphase: halbjährliche Zinsraten

Sonstiges:

Diesem Angebot ist ein Tilgungsplan beizulegen, in dem die Ratenberechnung und die Gesamtbelastung nachzuvollziehen sind.

Ausschreibende Stelle:	Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf
Ausschreibung:	Darlehensaufnahme – Kanalbau
Abgabefrist:	12.10.2018, 12.00 Uhr am Gemeindeamt
	(verschlossenes Kuvert – Aufschrift „Bitte nicht öffnen – Darlehensangebot“)

Konditionenformular

Von der Bank auszufüllen

Variante 1:

Bindung an den 6 Monats – EURIBOR plus.....% Pkt. Aufschlag
(Basis 6-Monats EURIBOR lt. Tab. 3.1.0 der OeNB bei Zuzählung) dies entspricht derzeit
(Basis vom 01.10.2018% +% =%) p.a., hj., dek., kal/360.
Aufschlag gültig für 5 Jahre, danach erfolgt Neuverhandlung. Es erfolgt keine Rundung.

Variante 2:

Bindung an den 6 Monats – EURIBOR plus.....% Pkt. Aufschlag
(Basis 6-Monats EURIBOR lt. Tab. 3.1.0 der OeNB bei Zuzählung) dies entspricht derzeit
(Basis vom 01.10.2018% +% =%) p.a., hj., dek., kal/360.
Aufschlag gültig für 10 Jahre, danach erfolgt Neuverhandlung. Es erfolgt keine Rundung.

Variante 3:

Bindung an den 6 Monats – EURIBOR plus.....% Pkt. Aufschlag
(Basis 6-Monats EURIBOR lt. Tab. 3.1.0 der OeNB bei Zuzählung) dies entspricht derzeit
(Basis vom 01.10.2018% +% =%) p.a., hj., dek., kal/360.
Aufschlag gültig für die gesamte Darlehenslaufzeit. Es erfolgt keine Rundung.

Alle angebotenen Konditionen verstehen sich inklusive aller Spesen und Gebühren.

Alternativangebote werden gerne entgegengenommen und ebenfalls geprüft.

An dieses Angebot halten wir uns bis 16.11.2018 gebunden.

....., am2018

.....
rechtsverbindliche Fertigung

Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf

Angebotsöffnung - Darlehen Kanalbau

Volumen: € 247.400,00

Laufzeit: Bauphase + 25 Jahre - 50 gleichbleibende Kapitalraten

Institut	6-M-Euribor			
	Basis	absoluter Zinssatz für 5 Jahre	absoluter Zinssatz für 10 Jahre	absoluter Zinssatz für 25 Jahre
UniCredit Bank Austria		kein Angebot	kein Angebot	kein Angebot
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien	01.10.2018	Aufschlag 0,625%	Aufschlag 0,690%	Aufschlag 0,800%
	0,00%	absoluter Zinssatz 0,625%	absoluter Zinssatz 0,690%	absoluter Zinssatz 0,800%
Oberbank AG	01.10.2018	Aufschlag 1,500%	Aufschlag 1,700%	kein Angebot
	0,00%	absoluter Zinssatz 1,500%	absoluter Zinssatz 1,700%	
Raiffeisenbank	01.10.2018	Aufschlag 1,125%	Aufschlag 1,250%	Aufschlag 1,375%
Region Schallaburg regGenmbH	-0,268%	absoluter Zinssatz 0,857%	absoluter Zinssatz 0,982%	absoluter Zinssatz 1,107%
Raiffeisenbank	01.10.2018	Aufschlag 0,820%	Aufschlag 0,820%	Aufschlag 0,820%
Region St. Pölten regGenmbH	0,00%	absoluter Zinssatz 0,820%	absoluter Zinssatz 0,820%	absoluter Zinssatz 0,820%
Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG	01.10.2018	Aufschlag 0,520%	Aufschlag 0,680%	kein Angebot
	0,00%	absoluter Zinssatz 0,520%	absoluter Zinssatz 0,680%	
Volksbank Niederösterreich AG		kein Angebot	kein Angebot	kein Angebot
BAWAG P.S.K.		kein Angebot	kein Angebot	kein Angebot
Kommunalkredit AG		kein Angebot	kein Angebot	kein Angebot
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG		kein Angebot	kein Angebot	kein Angebot
Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG		kein Angebot	kein Angebot	kein Angebot

Markersdorf, 29.10.2018

Unterschriften:

Empfehlung an Gemeinderat: Vergabe an Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG auf 5 Jahre danach Neuverhandlungen

Handwritten signatures and dates: 29.10.18, 29.10.18

